

# **DIE PRINZESSIN UND DER RAPPER**

Ein modernes Märchen für Kinder  
im Alter von 8 – 12 Jahren  
von Dieter Kögel

Text – Langversion

Rap haut von zu Hause ab. Er will allein sein. Alles geht ihm auf die Nerven. Ob Meckertante, Blablapapa oder Blubberbruder, keiner lässt ihn machen, was er will, überall stört er nur. Jetzt ist er in seinem Versteck im Wald und will seine Ruhe haben, doch da passiert es: Die Prinzessin wird vom Hohen Rat aus dem Märchenland in die richtige Welt verbannt, weil sie zu viele Fragen stellt und landet ausgerechnet in Raps Waldstück.

Nach ersten Irritationen und Verständigungsschwierigkeiten nähern sich die beiden an und stellen fest, dass ihre Probleme mit den Erwachsenen und dem Erwachsen werden, trotz großer Verschiedenheit ihrer Lebenswelten, sehr ähnlich sind. Die Prinzessin ist überzeugt, dass Rap einen guten Prinzen abgeben könnte, wenn er lernt nicht abzuhauen, sondern sich den Drachen und Ungeheuern zu stellen. Rap hilft der Prinzessin Gehorsam zu lernen, damit sie bald wieder zurück darf in ihr Märchenland. Als dann aber der Moment der Rückkehr kommt, fällt die Trennung schwer...

Mit viel Sprachwitz und Situationskomik erzählt Dieter Kögel in seiner Geschichte von der manchmal verzweifelten Suche zweier Jugendlicher nach dem eigenen Weg. Die Szenen drehen sich um Ablösungsprozesse, Identitätsfindung, Selbstbehauptung, Geschlechterrollen und erste Liebe. Verpackt in eine spannende Geschichte, schafft es Dieter Kögel die Entwicklungsprozesse im Inneren pubertierender Jugendlicher in klare Bilder umzusetzen, die die jungen Zuschauer direkt ansprechen und es ihnen leicht macht, sich mit den Figuren zu identifizieren.

Dem jugendlichen Publikum werden nicht von Erwachsenenebene Lösungen angeboten, sondern sie sehen hier zwei Gleichaltrige, die miteinander ihre Probleme, Meinungen, Möglichkeiten und Lösungsvorschläge verhandeln.

Das Stück bietet viele Ansatzmöglichkeiten, um im Unterricht fächerübergreifend weiterbearbeitet zu werden. In den Fächern Deutsch, Kunst und Sexualkunde lassen sich die im Stück auftauchenden Themen aufgreifen und vertiefen.